

# Kirchenmusik zur Festwoche

## 600 Jahre Wallfahrtsort „Zur Schmerzhaften Mutter“ Marienthal

Liturgie ohne Musik ist in der römisch-kath. Kirche nicht vorstellbar – und so dürfen sich die Besucher der Heiligen Messen während der Festwoche “600 Jahre Wallfahrtsort ‘Zur Schmerzhaften Mutter’ Marienthal” auch auf ganz besondere musikalische Akzente freuen.

Seelsorgebereichsmusiker Thorsten M. Schmehr M.A. hat in Zusammenarbeit mit zahlreichen Musikern aus Altenkirchen und Umgebung – und darüber hinaus – ein abwechslungsreiches Programm arrangiert.

Den **Auftakt am Freitag, 8. September, 18:00 Uhr**, im Rahmen des Pontifikalamtes mit Weihbischof Dr. Dominikus Schwaderlapp gestalten ein eigens hierzu gebildeter “Jubelchor”, bestehend aus Sängerinnen und Sängern aus Altenkirchen und Umgebung, die Vokalsolisten Waltraud Strößner, Sopran (Kaufbeuren), Antje Richartz, Alt (Birkenbeul), Werner Strößner, Tenor (Kaufbeuren), Josef Kagermeier, Bass (Buchloe) sowie Mitglieder des Orchesters der Kreismusikschule Altenkirchen mit der “*Missa brevis in C*”, KV 259, der sog. *Orgelsolomesse* von Wolfgang Amadé Mozart (1756-1791). Leitung: SBM Thorsten M. Schmehr.

Das **Hochamt am Samstag, 9. September um 9:00 Uhr** wird mit dt. und lat. Liturgiegesängen (Patrick Seber) – entsprechend der kirchenmusikalischen Tradition von Marienthal – gestaltet.

Musik für Bläser sowie Orgelliteratur erklingt innerhalb des **festlichen Hochamtes am Sonntag, 10. September, 12:00 Uhr**, den der amtierende Generalvikar des Erzbistums Köln, Msgr. Guido Assmann zelebrieren wird.

Musikalische Akteure sind der Musikverein Marienfeld (Ltg. Noriko Sakano) und SBM Thorsten M. Schmehr. Der Kirchenchor “Cäcilia” Hamm/Sieg unter der Leitung von Hans-Georg Rieth ist zu Gast beim **Festgottesdienst am Montag, 11.09. um 18:00 Uhr** mit Wallfahrtspfarrer Frank Aumüller.

Musik aus verschiedenen musikalischen Epochen für Oboe (Marco Lichtenthäler) und Orgel (SBM Thorsten M. Schmehr) wird die Besucher des besonderen Gottesdienstes zum Fest “Mariä Namen”, am **Dienstag, 12. September um 18:00 Uhr** erfreuen. Ein eigens für die Festwoche gebildeter *Männerchor* gestaltet die **festliche Liturgie am Mittwoch, 13.09. um 18:00 Uhr** in der Wallfahrtskirche mit. Zur Aufführung gelangt die “*Messe brève ‘aux séminaires’*” des französischen Komponisten Charles Gounod (1818-1893). An der Seifert-Orgel: Hans Peter Reiners.

Aus dem benachbarten Seelsorgebereich “Obere Sieg” (Wissen) wir die „*schola crucis*“ unter der Leitung von SBM Andreas Auel die Liturgie am Fest “Kreuzerhöhung”, **Donnerstag, 14. September um 18:00 Uhr** gestalten; Zelebrant: Pfarrer Dr. Axel Hammes.

Das **Marienthaler Patrozinium “Gedächtnis der Schmerzen Mariens” am Freitag, 15. September, 18:00 Uhr** – zugleich Höhepunkt der Festwoche – das der ehemalige Generalvikar und Domkapitular Dr. Markus Hofmann zelebrieren wird, gestaltet der renommierte *Kammerchor Marienstatt* unter der Leitung von Frau Veronika Zilles mit konzertanter Chorliteratur. Für die Marienthaler Gemeinde ist es eine große Freude, dass durch den Besuch des Kammerchores Marienstatt gleichsam auch die jahrhundertelange Verbindung zwischen den beiden marianischen Wallfahrtsstätten besonders zum Ausdruck kommt.

**Herzliche Einladung zu den besonderen Gottesdiensten in der Jubiläumswoche vom 8. bis zum 15. September 2023!**